



Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 8/2011

28. Oktober

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Kultur Nachrichten.

AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

Wasser | Farbe Colour | Water

Ausstellungseröffnung am 04.11.2011, 19:00 Uhr in der [Städtischen Galerie Villa Zanders](#)
In dieser Ausstellung offenbaren 11 international agierende Künstler, die sich der Malerei als dem persönlichsten und unmittelbarsten Medium verschrieben haben, ihre Meisterschaft auf einem Gebiet, das derzeit in der Kunst eine Wiederentdeckung feiert: der Aquarellmalerei. Mit kaum einer anderen künstlerischen Technik lässt sich der spontane, direkte und emotionale Ausdruck so kongenial transportieren. Sie bildet den Gegenpol zu konzeptuellen Strategien und der Glätte digitaler Medien. Ihre ungeheure Sensibilität ermöglicht feinste Nuancierungen ebenso wie die Intensivierung der Farbe bis hin zu einer leuchtenden Strahlkraft. [Mehr...](#)

Sonntags-Atelier in der Städtischen Galerie Villa Zanders

Sonntag, 06.11.2011, 11:00 - 13:00 Uhr

Das Sonntags-Atelier ist eine Plattform für die lebendige Auseinandersetzung mit Kunst. Wie in einem Labor kann hier in unterschiedlichen Techniken und mit verschiedenen Materialien gearbeitet werden. An jedem 1. Sonntag im Monat wird es bunt in der Villa. Familien, Paare, Kinder und alle Künstler und solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen, unter der Anleitung von KünstlerInnen oder KunsthistorikerInnen das eigene kreative Potential zu erforschen und zu erweitern. Keine Anmeldung erforderlich. Leitung: Michael Wittassek

Die Hexen von Oz

05.11.2011 um 16:00 Uhr und 06.11.2011 um 11:00 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Das Musical "Die Hexen von Oz" erzählt die Geschichte zweier ungleicher, junger Frauen. Zwischen

Ablehnung und Freundschaft teilen sie, trotz ihrer Verschiedenheit, fantastische und magische Momente. Jeder findet im Anderen seine Bereicherung, auch wenn am Ende sich ihre Wege wieder trennen. Hexen, Zauberer, Prinzessinnen, Kavaliers, sprechende Tiere und Hexenjäger säumen ihren gemeinsamen Weg. Mit über 80 mitwirkenden Ballett-, Jazz-, Stepptänzern, Turnkindern und Akrobaten von 3 - 50 Jahren, wurde in den letzten 8 Monaten eine magische Welt für die ganze Familie eröffnet. Präsentiert von Movement- Schule für Tanz und Bewegung, Kartenreservierung unter info@movement-koeln.de.

Trio con brio Kopenhagen "Seelenverwandtschaft"

Donnerstag, den 17.11.2011, um 20:00 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Gegründet in Wien im Jahr 1999 hat sich das Trio con Brio Kopenhagen mit den südkoreanischen Schwestern Soo Jin Hong und Soo Kyung Hong sowie dem dänischen Pianisten Jens Elvekjaer in kurzer Zeit in die Riege der namhaften internationalen Kammerensembles eingeordnet. Nach abschließenden Studien beim Alban Berg Quartett wurde das Trio unter anderem Preisträger beim ARD Wettbewerb München und gastierte danach bei vielen bedeutenden Festivals in aller Welt. [Mehr...](#)

Doktor Stratmann - "Machensichmafrei,bitte!" Heiteres Medizinisches Kabarett

Freitag, den 18.11.2011, 20:00 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Bei der Premiere 2005 in der Lichtburg in Essen, unter den kritischen Blicken des damaligen Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers, dem damaligen Bundeswirtschaftsminister Wolfgang Clement und zahlreichen Prominenten aus Sport, Kunst und Fernsehen wurde auch dieses Programm wieder ein großer Erfolg. Es geht um die gängigen Themen, Herz, Lunge, Leber, nikotinsüchtige Kater, Titanichüften, tschechische Gebisse, Fischgastritis, Kleingartenverein Bottrop-Batenbrock-Süd, und erstmalig ein kleiner biographischer Ausflug des Doktor mit seinen Ansichten über Jugendwahn, Spaßverstehen, Frauenfeindlichkeit und die Proktologie.

Winter in Lönneberga oder wie Michel eine Heldentat vollbrachte

Samstag, den 19.11.2011, 14:30 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Michel hat mehr Unfug im Kopf als irgendein anderer Junge in ganz Lönneberga oder ganz Småland oder ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt! Aber Michel ist kein Bösewicht, sondern ganz einfach ein kleiner Lausbub. Seine Streiche plant er nicht, sie passieren, ganz von alleine: "Dass es Unfug war, weiß man erst hinterher!" sagt er. Das THEATER auf Tour zeigt nun zum weltweit ersten Mal die schönsten und frechsten Wintergeschichten aus Lönneberga. Für Kinder ab 4 Jahren.

15 Jahre German Tenors - Die Jubiläumstournee mit dem St. Petersburger Sinfonieorchester

Donnerstag, den 24.11.2011, 20:00 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Die German Tenors werden auf ihrer Jubiläumstournee einen interessanten Weg begehen und sich neuen künstlerischen Herausforderungen stellen. Die Idee besteht darin, flexibel und innovativ jedes Konzert mit verschiedenen Gastkünstlern, bekannt oder unbekannt, neu zu gestalten. Darauf ein Programm abzustimmen ist eine der Aufgaben. Die unterschiedlichen Stimmen jeweils zu einer neuen

besonderen Klangfarbe zu verschmelzen und den neuen aber typischen German Tenors Sound zu prägen ist das angesagte Ziel und für den Zuhörer der besondere Reiz. [Mehr...](#)

Bläck Fööss - Vierzig Jahre und kein bisschen leise

25.11.2011 und 26.11.2011 um jeweils 20:00 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

BEIDE VERANSTALTUNGEN SIND AUSVERKAUFT

Achterbahn - von Eric Assous

Dienstag 29.11.2011, 19:30 Uhr im [Bergischen Löwen](#)

Sie trafen sich in einer Bar. Sie unterhielten sich und waren sich auf Anhieb sympathisch. Nun reizt ihn die Aussicht auf ein kleines amouröses Abenteuer in seinem Appartement. Dass sie um einiges jünger ist als er, stört dabei weder sie noch ihn. Nur dass er verheiratet ist, hat er ihr verschwiegen. Eigentlich ist klar, wie es nun weitergeht - doch auf einmal kommt alles ganz anders. Die Dame übernimmt die Regie des Abends. Rasch wird klar, dass sie nicht das ist, was sie anfangs zu sein vorgab. [Mehr...](#)

Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung stellen aus...

Unter dem Motto Bewegte - Bewegende Bilder werden Bernd Golimowski, Monika Grünwald und Karin Reuter ihre Bilder in der [VHS Bergisch Gladbach](#) ausstellen. Die Bilder werden vom 02. Nov. bis zum 30. Nov. 2011 im Foyer der VHS, Haus Buchmühle gezeigt. Die Ausstellungseröffnung ist am 07. November um 19:00 Uhr. [Mehr...](#)

Bulgarien - Mehr vom Meer!

Mittwoch, den 23.11.2011, 19:30 Uhr in Bensberg, Hotel Malerwinkel, Burggraben 6

Ein Interkultureller dialogischer Themenabend mit Bildern, Musik und Weinen mit Inga Deor in Bensberg. Bis ins 19. Jahrhundert stand Bulgarien 500 Jahre unter türkischer Herrschaft. Seit 2004 ist Bulgarien Nato-Mitglied, 2007 trat es der EU bei. Die "Europäerin" Inga Deor, lebt und arbeitet seit 1997 als Autorin und Beraterin in Bulgarien und Deutschland. Auf einfühlsame Weise, begleitet durch aktuelle Fotos, Musik aus der Gegenwart und mit der Verkostung bulgarischer Weine stellt sie verschiedene Seiten des Balkanstaates vor und eröffnet ungewohnte Zugänge zu Land und Leuten. Dabei spielen ihre Schwarzmeerkrimis und eine ganz besondere Rolle. Bitte Anmeldung bis 16.11.11 bei der [VHS](#).

Schweden - zwischen Idylle und Wildnis

Dienstag, den 22.11.11, 19:30 Uhr in der [VHS, Haus Buchmühle](#)

Klaus-Peter Kappest zeigt in einer Dia-Multivisionsshow Schweden - zwischen Idylle und Wildnis. Der Fotograf und Leica-Preisträger Klaus-Peter Kappest präsentiert in bewährter hochqualitativer Weise Natur und Wildnis, Städte und Menschen wie Wikinger und Renaissancenfürsten, Bärenforscher, Wildnisguides, Rentierzüchter und Hundeschlittenführer.

Die "5. Bergisch Gladbacher Filmnacht" gehört mittlerweile zur festen Veranstaltung der VHS Bergisch Gladbach...

Freitag, den 25.11.11, 19:00 - 24:00 Uhr in der [VHS, Haus Buchmühle](#)

Immer im November wird in der VHS der nichtkommerziellen Kurzfilm einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht. Mitveranstalter ist der Bundesverband Deutscher Film-Autoren (BDFA), durch den Abend führt der [Film-Video-Club Bergisch Gladbach e.V.](#). Das Non-Stop-Programm (mit zwei kleinen Pausen) bietet eine Vielfalt von Kurzfilmen, die höchstens 20 Minuten lang sind: Im Mittelpunkt stehen die Highlights der Deutschen Amateur Filmfestspiele (DAFF) im oberbayrischen St. Wolfgang (Juni 2011); aber auch Amateurarbeiten aus NRW, die Preise bei diversen Wettbewerben erhalten haben, werden zu sehen sein. Der Einlass ist zwischen den Filmen von 19:00 bis 24:00 Uhr jederzeit möglich. Entgeltfrei.

"GLADBACHER GETIER"

Montag, den 28.11.11, 19:30 Uhr in der [VHS, Haus Buchmühle](#)

Eigentlich schreibt die gebürtige Bergisch Gladbacherin und Diplom-Biologin Friederike Naroska Sachbücher für Kinder über Tiere und Pflanzen, die sie mit eigenen Grafiken und Fotos illustriert... Diesmal war sie an den kleinen und versteckten Sehenswürdigkeiten in der Stadt interessiert, nämlich an Tieren und Pflanzen, starken Männern und anderen Fabelwesen aus Stein, Stuck, Holz und Metall, die sich als Details von vielen Fassaden, am Rathaus, an Kirchen und an Gaststätten "tummeln". Aus diesen Fotos ist das Buch "GLADBACHER GETIER und andere Gestalten" entstanden. So lernen Sie Bergisch Gladbach von einer anderen Seite kennen. Bitte Anmeldung bis 21.11.11 bei der VHS.

150 Jahre Farbfotografie - Historie und Histörchen

Dienstag, den 29.11.11, 19:30 Uhr in der [VHS, Haus Buchmühle](#)

1861 wurde zum ersten Mal eine Farbaufnahme öffentlich vorgeführt. Gerd Koshofer zeigt mit Farbfotografien aus internationalen Museen und Archiven die Entwicklungsgeschichte der Farbfotografie von den ersten Experimenten, über die Pionierleistungen in Frankreich, England und Deutschland bis zu den "modernen" Farbfilme, von denen die ersten vor nunmehr 75 Jahren (1936) in den USA und Deutschland auf den Markt kamen. Der Dozent ist Vorsitzender der Sektion Geschichte und Archive der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) sowie Fachautor für Photographie und Kinofilm.

Vincent van Gogh und der Expressionismus und Surrealistische Dinge

Der beliebte und äußerst versierte Kunsthistoriker Hermann F. Schweitzer beschäftigt sich am 10.11. und 17.11. mit Vincent van Gogh und der Expressionismus und Surrealistische Dinge... d. h. verrückte Sachen machen. Die Veranstaltungen finden jeweils von 19:30 - 21:00 Uhr in der [VHS](#) im Haus Buchmühle statt.

Jugendblasorchester RheinBerg 2011

Einmal im Jahr lassen sich die Bläser des Projektorchesters RheinBerg frischen Wind um die Nase wehen. Zum 10. Mal ging es zur Probenwoche nach Sylt um unter der Leitung von Ulla Pillmann ein

Programm zu erarbeiten, dass nicht nur dem Publikum beim Konzert in Bergisch Gladbach gefallen, sondern auch die Musiker fordern, und vor allem Spaß machen soll. 90% der Kursteilnehmer fahren nun schon mehrere Jahre hintereinander in die Musikfreizeit. Mindestens 5-6 Std. Musik pro Tag, aber auch die Insel erkunden und genießen mit Wandern, Joggen, Radfahren und vielem mehr. Idealistische Dozenten der [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), sowie Musiker aus dem WDR-Orchester und den Bergischen Symphonikern betreuen die Kursteilnehmer.

Benefizkonzert des Jugendblasorchesters

Sonntag, den 13.11.2011, 17:00 Uhr in der Aula des Gymnasiums Herkenrath

Hervorragende Solisten stehen in diesem Jahr auf dem Programm des Benefizkonzerts zugunsten des Fördervereins der Musikschule: Das Klavierkonzert "Rhapsodie in Blue" von George Gershwin mit Adrian Kurzawa am Klavier (Preisträger bei Jugend Musiziert) und ein romantisches Konzert von H. Hübler für vier Solohornisten (Preisträger im Landeswettbewerb Jugend Musiziert 2011). Als Gast spielt die Band "Dipole" mit Jazz und Pop vom Feinsten. Vom Orchester gibt es zudem jazzige Filmmusik von Klaus Doldinger (Das Boot, Die unendliche Geschichte, Titelmusik Tatort).

Jazz!

Freitag, den 18. November 2011, 19.00 Uhr, in der Aula der IGP

In einem Kooperationskonzert zwischen der Integrierten Gesamtschule Paffrath und der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) stellen sich die Jazzer ihrem Publikum in der Aula der IGP, Borngasse in Bergisch Gladbach, Paffrath. Vertreten sind Bläserklassen, Big Band und kleinere Formationen.

Matinee für Schlagzeug und Bläser

Sonntag, den 20. November 2011, 11:00 Uhr im Kammermusiksaal der Musikschule

Trompeten, Posaunen, Klarinetten und Querflöte aber auch Schüler des Fachbereichs Schlagzeug zeigen ihre Kunst öffentlich auf einer Matinee in der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#). Der Eintritt ist frei.

2. Galeriekonzert

Am Freitag, den 25.11.2011, findet um 20:30 Uhr, in der Städtischen Galerie Villa Zanders, das 2. Galeriekonzert statt. Der Bergisch Gladbacher Komponist und Pianist Roland Vossebrecker stellt an diesem Abend im Komponistenporträt der Region seine Vielseitigkeit unter Beweis. Neben anspruchsvollen und virtuosen Kammermusikkompositionen und Liedern für seine Musikerfreunde stehen auch Stücke, die er für seine Kinder komponierte auf dem Programm. [Mehr...](#)

Bensberger Konzert

Sonntag, 27. November 2011, 17:00 Uhr im Ratssaal Rathaus Bergisch Gladbach

Im Rahmen der Bensberger Konzerte präsentieren die VHS und der Förderverein der VHS ein Konzert mit dem Bergischen Kammerorchester, Dirigent: Stefan Kames. Die Solisten Marc Sanders, Trompete,

Kaja Klinkenberg, Trompete und Roman Salyutov, Klavier spielen Werke von F. Schubert, L. van Beethoven und M. Klink.

Gustav Mahler: Höhepunkt und Krise der Romantik

Mittwoch, den 09. November 2011, 19:00 Uhr in der [VHS](#)

Vortrag und Konzert mit Roman Salyutov

Im Herbstsemester 2011 wird eine dreiteilige Reihe von musikalischen Abenden angeboten, die Gustav Mahler (1860-1911), einem der größten Komponisten aller Zeiten, gewidmet sind. Sein Schaffen gilt als höchste und zugleich letzte Stufe der europäischen Romantik und verbindet sie mit der Moderne. In den jeweiligen Konzerten werden auch Werke verschiedener europäischer Komponisten des 19. Jahrhunderts vorgetragen, was die Entwicklung der romantischen Klavierkunst erleben lässt.

11 Jahre Seniorenkino in Bergisch Gladbach: "Die Show geht weiter"

Kino mit Kaffee und Kuchen

Im Oktober 2011 startete im Viktoria-Kinocenter die 11. Staffel des Seniorenkinos, und auch in der Bensberger Schloss-Passage läuft das Angebot nun schon seit fünf Jahren. An jedem ersten und dritten Dienstag im Monat zeigen die Brunotte Filmtheater in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach attraktive Filme exklusiv für die ältere Generation. Das Programm: nicht etwa alte Schätzchen aus der Vorkriegszeit, sondern moderne Filme mit zeitgemäßen Themen. Weitere Informationen und das Kinoprogramm finden Sie [hier](#).

Oskar und der sehr hungrige Drache

Bergisch Gladbacher Erzählkonzert am Mittwoch, den 16.11.2011, 17:00 Uhr im Forum/
[Stadtbücherei](#)

Es beginnt wie in einem Märchen: ein furchtbarer Drache fordert laut brüllend eine Prinzessin, um seinen Hunger zu stillen. Doch im Dorf gibt es keine Prinzessin, und so fällt das Los auf Oskar, der sogleich Abschied von seiner Mutter nimmt und sich auf den Weg ins Gebirge macht. Oskar ist zwar ein netter Kerl, aber für einen hungrigen Drachen nur eine halbe Portion, wie dieser enttäuscht feststellt. [Mehr...](#)

Kultur-Ticker-Archiv

Im Kultur-Ticker-Archiv erhalten Sie alle Ausgaben des Kultur-Tickers als PDF-Dokument - von der ersten bis zur letzten Ausgabe sowie die aktuelle Ausgabe; jederzeit verfügbar! Sie können das Archiv aufrufen über die Anmeldeseite für den Kultur-Ticker (<http://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>) oder direkt unter <http://www.bergischgladbach.de/kultur-ticker-archiv.aspx>.

AUS DER FREIEN KULTURSZENE

"Kunst tut gut" - Erfolgreiche Benefizauktion einheimischer Künstler auch in diesem Jahr

Das Team "Kunst tut gut" veranstaltet zum 8. Mal die Benefizauktion von Kunstwerken wie Gemälde, Skulpturen, Karikaturen und Fotografien. Die Erlöse der Auktion werden wieder zu Gunsten der beteiligten Künstler und des Vereines "Bürger für uns Pänz" geteilt. Schirmherrin ist die Erste Stellvertr. Bürgermeisterin Ingrid Koshofer. Dieses Mal in der Villa Zanders werden die Kunstwerke ab Dienstag, dem 22. November (Vernissage: 19:30 Uhr), bis zum 30. November während der Öffnungszeiten zu sehen sein. Die Auktion wird am Mittwoch, 30. November, um 19:30 Uhr ebenfalls in der Villa veranstaltet werden. Zum vorherigen Einlass spielt der Pianist Dr. Roman Salyutov Werke von Max Bruch. Die Stadt stellt die Kunstwerke im Vorfeld rechtzeitig ins Internet (<http://www.kunst-tut-gut.info/>). [Flyer](#) und [Plakat](#) siehe unten.

Neues aus dem Schulmuseum

Am 01. Oktober 2011 hat der Förderverein des Schulmuseums Bergisch Gladbach e.V. die Trägerschaft des Museums übernommen. Der mit der Stadt Bergisch Gladbach geschlossene Vertrag ist zunächst auf fünf Jahre befristet und garantiert für diesen Zeitraum mit einem festen Zuschuss zu den Sach- und Personalkosten den Museumsbetrieb. Der Abschluss des Vertrages war auch Voraussetzung für den Abruf der von der NRW-Stiftung bewilligten Mittel für den lange geplanten Erweiterungsbau, mit dem jetzt begonnen werden kann. [Mehr...](#)

AdK Werkschau 2011

Vernissage Do., 24.11.2011, 19:30 Uhr, Galerie-Atelierhaus A24, Technologie-Park
Nach der erfolgreichen Werkschau 2009 sind wieder AdK-Künstler mit einer Ausstellung ihrer neuesten Arbeiten zu Gast bei Karsten Panzer im Atelierhaus A24. Acht Künstler zeigen großformatige Malerei, Zeichnungen und Holzdrucke, Objekte aus Papier, Papiercollagen aus handgeschöpften, farbigen Papieren, spannungsreiche Objekte aus Schiefer, sowie Formen und Farben in unterschiedlichsten Techniken! Arbeiten, die sich thematisch zwischen den Themen Aufbruch und Stillstand, Veränderung und Umbruch bewegen, werden gezeigt. Ferner zu sehen sind "zarte Gespinste und netzartig-plastische Objekte mit einem geheimnisvollen Spiel von Licht und Schatten". [Mehr...](#)

Orgelkonzert

Der [Rheinisch-Bergische Kulturkreis e. V.](#) veranstaltet in der katholischen Kirche St. Antonius in Herkenrath, Im Fronhof 28 am 20. November 2011 um 17:00 Uhr ein Orgelkonzert mit Prof. Clemens Ganz (Ganz war Domorganist im Dom zu Köln) von ca. 50 Minuten. Der Eintritt ist frei. Das Programm wird am Tag der Veranstaltung ausgelegt!

"Kunst in Bewegung" - eine Ausstellung von Die Artler

Vernissage Sa., 19.11.2011 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Zanders, Hauptstr. 267
[Die Artler](#) - die bergischen Künstler - stellen gemeinsam vom 17. November bis zum 20. Dezember 2011 im Kulturhaus Zanders aus. Es werden dort die verschiedenartigsten Werke gezeigt. Von Malerei, Grafik, Skulpturen und Fundstücken - und auch eine Lesung wird bei der Vernissage mit dabei sein. Lassen Sie sich verzaubern von der Vielfalt. [Mehr...](#)

h-Moll Messe von J.S. Bach

Anlässlich des diesjährigen 125. Kirchweihjubiläums singt der Kirchenchor von St. Nikolaus am Sonntag, dem 13. November 2011 um 17:00 Uhr die h-Moll Messe von J.S. Bach. Der Vorverkauf dazu hat bereits begonnen. Diese h-Moll-Messe ist eine der bedeutendsten geistlichen Kompositionen von Johann Sebastian Bach. Der Schweizer Verleger Nägeli kündigte sie sogar als "das größte musikalische Kunstwerk aller Zeiten" an. Es handelt sich bei diesem Werk um eine Komposition, der das vollständige Ordinarium des lateinischen Messtextes zugrunde liegt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#) und auf der [Internetseite der Pfarrgemeinde](#).

Ismene

Premiere am Samstag, den 12. November 2011, 20:00 Uhr in Theas Theater
Ismene, Schwester der Antigone, letzter verbliebener Spross der Familie des Ödipus, wird verantwortlich gemacht für das Unheil, das über Theben gekommen ist. Daher wird sie von ihrem Onkel Kreon, dem König von Theben, in eine Erziehungsanstalt für rebellische junge Frauen geschickt. Dort trifft sie auf die beiden naiven Mädchen Erin und Iphigenie sowie auf die strenge Direktorin Prokne und deren Schwester Philomele und erfährt, was es mit dieser Schule tatsächlich auf sich hat. Mit Vernunft versucht sie die Allmacht des Schicksals zu brechen und lehnt sich gegen die Vorsehung auf, deren Erfüllung der Chor so unerbittlich fordert. Da erscheint Te, ein sadistischer Unheilverkünder. Eine Inszenierung des Theaterprojektkurses unter der Leitung von Bernadette Drescher-Miething. Weitere Aufführungstermine unter <http://www.theas.de/>.

ANASTASIA

Bergisches Ballett Ensemble mit Ballettschule Lydia Korb-Hrankovic
Sonntag, 27. November 2011, 15:00 Uhr im Bergischen Löwen, Bergisch Gladbach
Märchenhaftes Handlungsballett in 2 Akten für die ganze Familie. Verzaubert wird der Zuschauer von einer vertanzten russischen Märchenwelt mit wunderschöner Musik unter anderem von Tschaikowsky. Das Bergische Ballett Ensemble führt seit 19 Jahren eigene Ballett-Inszenierungen im Bergischen Löwen auf. Choreographin Lydia Korb-Hrankovic will mit dieser Geschichte nicht nur Kinder, sondern die ganze Familie zu einem Theatererlebnis einladen, das die faszinierende Vielfalt tänzerischen Ausdrucks zeigt. Kartenvorverkauf: Mo-Mi. ab 15:00 Uhr, Ballettschule Korb-Hrankovic, Paffrather Str. 135, Gymnastikhalle am Stadion. Telefon 02202 54905 oder 0176 2221 0217. Flyer siehe unten.

Musikalische Kostbarkeiten aus Osteuropa und vom Balkan

Benefizkonzert zu Gunsten von "[Brücken bauen](#)"

Am Sonntag, den 6. November 2011 um 18 Uhr (Einlass 17 Uhr) findet im Rathaussaal Bensberg ein Konzert mit Werken osteuropäischer und balkanischer Komponisten statt. Gespielt werden Werke von Bela Bartok, George Enescu, Ljubica Maric und Antonin Dvorak. Es spielen Pierre-Alain Chamot Violine, Gerhard Dierig Viola, Gundula Finkentey Violoncello, Kumiko Hokama Klavier und Dominic Chamot Klavier. Dominic Chamot ist mehrfacher Preisträger, u.a. 1. Preisträger beim Steinway-Wettbewerb. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Autorinnen und Autoren von Wort & Kunst e.V. begegnen Christian Morgenstern

Sonntag, 6. November 2011, 17.00 Uhr in der Gnadenkirche, Hauptstr. 256

Der Verein 'Wort & Kunst' - Förderverein der Stadtbücherei, die Evangelische Kirchengemeinde Bergisch Gladbach und Quirl e.V. laden zur traditionellen Dichterlesung am 1. Sonntag im November in die Gnadenkirche ein. Zu humoristischen Versen von Christian Morgenstern tragen 12 Autorinnen und Autoren aus Bergisch Gladbach und Umgebung eigene Gedichte vor. Den musikalischen Rahmen gestaltet der Refrathener Chor "Lampenfieber" unter der Leitung von Hans-Georg Jaspers. Literaturgeschichtliche Einführung und Moderation: Dr. Jutta Reyle-Schindlmayr. Der Eintritt ist frei. Flyer zur Dichterlesung siehe unten.

Bandkontest und Konzert

Am Freitag, den 04.11.2011 streiten die Bands friends or enemy, rattle pete, Era Iguana, Orange Box und Three Strikes beim Bandkontest um den Einzug ins Finale am 2.12.2011. 3 Bands kommen weiter. Beginn 20:00 Uhr.

Metall vom Feinsten erleben Sie am 18.11.2011 mit EnnoSirpaC, Exsanguination, Dept of nature und Katatonie, ebenfalls um 20:00 Uhr. Alles im Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1.

Bergisch Gladbachs Poetry Slam "ReimBerg Slam" im November

Wie jeden dritten Samstag im Monat geht es auch am 19. November um 19:00 Uhr wieder poetisch zur Sache: Der ReimBerg Slam, Bergisch Gladbachs einziger Dichterwettbewerb, findet im Q1 Jugend-Kulturzentrum statt. Alle Themen sind erlaubt, ob persönlich oder politisch, kritisch oder witzig - wer sich dem Publikum stellen möchte, ist willkommen! Moderator Alexander Bach aus Köln, selbst erfahrener Slammer, führt die neuen PoetrySlam-Fans unter den Zuschauern und die bekannten Stammgäste durch den Abend. - Wer einmal dabei war, kommt gerne wieder, denn ein Poetry Slam ist eine ganz besondere Veranstaltung. Weitere Informationen unter <http://reimberg-slam.de/index.html>.

Nachrichten aus der Freien Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den **Dezember**-Kultur-Ticker ist am **23.11.2011**.

AUS NRW, BUND UND EU

Entschädigungsrichtlinie der Bundesregierung wegen Frequenzumstellung völlig unzureichend

Der Deutsche Bühnenverein kritisiert mit aller Schärfe die nun verabschiedete Richtlinie der Bundesregierung, die den Theatern und anderen Veranstaltungseinrichtungen Entschädigungen für die Neuanschaffung von drahtlosen Mikrofonanlagen zubilligen sollte. Neue Anlagen sind erforderlich

geworden, nachdem die Bundesregierung die Frequenzen, die bisher für drahtlose Mikrofonanlagen genutzt wurden, an die Mobilfunkindustrie mit Milliardeneinnahmen versteigert hatte. "Die Richtlinie läuft darauf hinaus, dass die Mehrheit der Theater und der anderen Veranstalter keine Entschädigung erhalten wird", kommentierte der Direktor des Deutschen Bühnenvereins, Rolf Bolwin, die nun bekannt gewordene Regelung. Quelle: <http://www.buehnenverein.de/>

Handbuch mit Informationen zur Mobilitätsförderung für Kulturakteure in 35 Ländern

Mithilfe des Handbuchs erhalten Künstler/-innen und Beschäftigte im Kultursektor eine umfassende und nach Ländern und kulturellen Sparten strukturierte Zusammenstellung von 750 öffentlichen und privaten Förderinstrumenten zur Unterstützung von Mobilitätsmaßnahmen (u.a. Reisekostenzuschüsse, Stipendien, Projektförderung, Forschungszuschüsse) in 35 europäischen Ländern. Die Informationen wurden im Rahmen des EU-Pilotprojektes "PRACTICS" und in Zusammenarbeit mit "on-the-move" zusammengestellt und ausgewertet. Das Projekt wurde unterstützt von der Europäischen Kommission sowie den Ministerien für Kultur in Frankreich und Spanien. Mehr Informationen finden Sie hier: <http://on-the-move.org/funding/>

Kultur gut stärken - Aufruf zum zweiten bundesweiten Aktionstag

Auch im kommenden Jahr sollen unter dem Motto "Kultur gut stärken" bundesweit Aktionen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Lesungen, Konzerte, Tage der offenen Tür, Demonstrationen und vieles andere mehr stattfinden. Der 21. Mai wurde ausgewählt, weil er der Welttag der kulturellen Vielfalt ist. Quelle: Deutscher Kulturrat, <http://www.kulturrat.de/>

Ausschreibungen

Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU: [Mehr...](#)

- Wettbewerb ausschreibung der 6. Internationalen Preis Arte Laguna
- Förderung von Begegnungen durch das DFJW
- Jugend musiziert
- Förderprogramm ewoca3
- Digitaler Fotowettbewerb für Jugendliche von 12-21 Jahren
- SchoolJam 2011/2012 - Bandcontest
- Karl-Kübel-Preis 2012
- Ausschreibung des Künstlerstipendiums Atelier Galata in Istanbul, Türkei
- Kulturelle Bildung: Startschuss für Projektanträge 2012 beim BKM
- Kulturstaatsminister Mittel für Modellvorhaben der kulturell-künstlerischen Vermittlungsarbeit aus
- Deutschland - Land der Ideen
- Deutscher Kindertheaterpreis 2012 und Deutscher Jugendtheaterpreis 2012
- Ausschreibung Jugend jazzt NRW
- Die Goldene Göre 2012
- Tanzfonds ERBE und Tanzfond PARTNER
- Künstlerstipendium in Mumbai (Bombay), Indien

Stellenausschreibungen

Kultur und Arbeit e.V. sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt Assistenzkraft für das KIRA-Projekt. KIRA ist eine kulturtouristische Initiative für die gesamte Region Heilbronn-Franken und wird bis Ende 2013 kulturtouristische Angebote und Dienstleistungen entwickeln und mithilfe Sozialer Netzwerke vermarkten. Bewerbungsschluss: 15. November 2011.

Kultur und Arbeit e.V. sucht Projektmitarbeiter/innen. Aufgaben: Management einschließlich finanzieller Abwicklung von nationalen und europäischen Projekten, Organisation von Fortbildungsveranstaltungen, Konzeption, Veranstaltungsorganisation, Mitarbeit an Studien und Gutachten.

Der Landschaftsverband Rheinland sucht ab 01.04.2012 eine/einen wissenschaftliche / wissenschaftlichen Referentin/Referenten (Kunsthistoriker/-in oder Dr.-Ing./Dipl.-Ingenieur/-in (TH/TU) Architektur) für das LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege. Bewerbungsschluss: 16.11.2011.

Der Landschaftsverband Rheinland sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine Restaurator/in für das Projekt "Landesinitiative Substanzerhalt des Landes Nordrhein-Westfalen" zur Konservierung und Massenentsäuerung von Archivgut der nichtstaatlichen Archivträger. Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2012 zu besetzen. Einsatzort ist das Technische Zentrum des Landschaftsverbandes Rheinland in Pulheim-Brauweiler. Bewerbungsschluss: 07. November 2011.

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach

Der Bürgermeister

Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

Redaktion

Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach

An der Gohrsmühle 18, 51465 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 14-2554

Fax 02202 14-2575

E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Städtische Galerie Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8
51465 Bergisch Gladbach

03. November 2011 bis 11. März 2012

Wasser | Farbe Colour | Water



Adrian Schiess, O.T. 19.12.2009



Christiane Fuchs, O.T. 2009, Foto T. Kemper

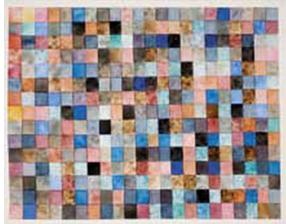


Edmund Tucholski, Colloro 2009-9

Günther Förg, Christiane Fuchs, Norbert Prangenberg, Adrian Schiess, Klaus Schmitt, Phil Sims, Howard Smith, Edmund Tucholski, Markus Weggenmann, Ulrich Wellmann und Jerry Zeniuk: Das sind 11 international agierende Künstler, die sich der Malerei als dem persönlichsten und unmittelbarsten Medium verschrieben haben. In dieser Ausstellung offenbaren sie ihre Meisterschaft auf einem Gebiet, das derzeit in der Kunst eine Wiederentdeckung feiert: der Aquarellmalerei. Mit kaum einer anderen künstlerischen Technik lässt sich der spontane, direkte und emotionale Ausdruck so kongenial transportieren. Sie bildet den Gegenpol zu konzeptuellen Strategien und der Glätte digitaler Medien. Ihre ungeheure Sensibilität ermöglicht feinste Nuancierungen ebenso wie die Intensivierung der Farbe bis hin zu einer leuchtenden Strahlkraft.



Günther Förg, O.T. 2004



Howard Smith, Farbraster # 3, 2008



Jerry Zenuik, O.T. 2003

Den Künstlern aus Deutschland, der Schweiz und den USA sind eigene Räume zugeordnet, die ihrem unterschiedlichen Umgang mit dem Medium entsprechen. Auf einen Raum mit mächtigen, wandfüllenden Blättern von Jerry Zenuik folgen die kleinteiligen All-Over-Installationen von Howard Smith; expandierende Farbverspannungen von Klaus Schmitt werden abgelöst von den bescheidenen Formaten von Christiane Fuchs, die einen beglückenden Moment höchster, in sich ruhender Konzentration vermitteln. Allen künstlerischen Positionen gemeinsam ist die Eigenständigkeit des Aquarells als malerische Ausdrucksform. Die starke Sinnlichkeit dieses Mediums eröffnet grundlegende Fragen nach den Beziehungen zwischen Farbe, Raum, Licht und der Wahrnehmung des Betrachters.



Klaus Schmitt, O.T. 2011



Markus Weggenmann, O.T. 2008, © redesign



Norbert Prangenberg, Bolsena Songs, Nr. 51, © Prolitteris Zürich

"Wasser | Farbe Colour | Water" ist die erste Ausstellung, die das Thema einer autonomen zeitgenössischen Aquarellmalerei im musealen Rahmen zur Diskussion stellt. Das zeitliche Zusammentreffen mit der Ausstellung "Watercolour" in der Tate Britain in London verdeutlicht die

Aktualität dieser Thematik. Wir freuen uns, die von Ulrich Wellmann initiierte und gemeinsam mit Roland Scotti kuratierte Ausstellung nach ihrem erfolgreichen Debut im Museum Liner in Appenzell nun in der Städtischen Galerie Villa Zanders dem Publikum präsentieren zu können.



Phil Sims, O.T. 2009



Uli Wellmann: O.T 2011

Weitere Informationen rund um diese und andere Ausstellungen finden sie auf der Webseite der [Städtischen Galerie Villa Zanders](#):

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr, Sa 14.00 - 18.00 Uhr

Do 14.00 - 20.00 Uhr

So 11.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Veranstaltungen zur Ausstellung

Fr. 04.11.2011, 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung

Öffentliche Führungen

Do 17.11.2011 18 Uhr Dr. Petra Oelschlägel

So 20.11.2011 11 Uhr Dr. Petra Oelschlägel

Mi 23.11.2011 12.30 Uhr* Kunst und Suppe am Markttag Dr. Petra Oelschlägel

So 27.11.2011 11 Uhr Sabine Elsa Müller M.A.

Do 08.12.2011 16 Uhr* Kunst, Keks und Kerze Dr. Petra Oelschlägel

So 11.12.2011 11 Uhr Sabine Elsa Müller M.A.

So 08.01.2012 11 Uhr Sabine Elsa Müller M.A.

So 29.01.2012 11 Uhr Sabine Elsa Müller M.A.

So 26.02.2012 11 Uhr Sabine Elsa Müller M.A.

So 11.03.2012 15 Uhr Dr. Petra Oelschlägel

* Anmeldung erforderlich.

Weitere Führungen auf Anfrage.

Kunst 60 +

Führungen für Senioren mit anschließendem Kaffeetrinken
mit Sigrid Ernst-Fuchs M.A.

Do 10.11.2011
Do 01.12.2011
Do 12.01.2012
Do 23.02.2012

Do 17.11.2011
Do 29.12.2011
Do 26.01.2012

Do 24.11.2011
Do 05.01.2012
Do 09.02.2012

jeweils um 15 Uhr, Anmeldung erforderlich!

Sonntags-Atelier für alle Altersgruppen

Jeweils am 1. Sonntag im Monat wird künstlerisch-kreatives Arbeiten im Atelier für Besucher jeden Alters angeboten.

So 06.11.2011 Michael Wittassek

So 04.12.2011 Claudia Betzin

So 05.02.2012 Jennifer Walther-Hammel M.A.

So 04.03.2012 Michael Wittassek

jeweils 11–13 Uhr

Gespräche im Roten Salon

Vortrag und Diskussion „Die Aquarellmalerei – ein kunsthistorischer Überblick“ – Referent: Dr. Uwe Westfeling, Kunsthistoriker, Neunkirchen

Di 08.11.2011 19.30 Uhr

„Das Aquarell heute – oder die erträgliche Leichtigkeit der Farbe“

Referentin: Eva Degenhardt, philosophiekunst e.V., Köln

Di 29.11.2011 19.30 Uhr

Gesprächsrunde

Das Aquarell als Erneuerer der Malerei?

Diskussion mit Brigitte Biebrach-Schmitt, Kunsttherapeutin, Dr. Tobias Burg, Museum Folkwang Essen, Edmund Tucholski, Künstler, und Ulrich Wellmann,

Künstler, Moderation: Dr. Petra Oelschlägel

Do 26.01.2012 19 Uhr

Vorschau

Junge Positionen

Ein Projekt zur Aquarellmalerei der Klasse von Katharina Grosse, Kunstakademie Düsseldorf

22.01.–11.03.2012

Finissage

So 11.03.2012 17 Uhr

Eunah Hwang, Piano

Tan Dun „Eight Memories in Watercolor, op.1“

Diese Ausstellung stellt erstmals das Thema einer autonomen Aquarellmalerei im musealen Rahmen zur Diskussion. Nach ihrem erfolgreichen Debut im Museum Liner in Appenzell ist dies die einzige Präsentation der von Ulrich Wellmann initiierten und mit Roland Scotti kuratierten Ausstellung in Deutschland. © VG Bild-Kunst: C. Fuchs, N. Prangenberg, A. Schiess, K. Schmitt, E. Tucholski, U. Wellmann

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Trio con brio Kopenhagen "Seelenverwandtschaft"



Südwestdeutsche Mozartgesellschaft e.V.

Donnerstag, 17.11.2011

20:00 Uhr

im Bergischen Löwen

Trio con brio

Soo Jin Hong, Violine

Soo Kyong Hong, Violoncello

Jens Elvekjaer, Klavier

Gegründet in Wien im Jahr 1999 hat sich das Trio con Brio Kopenhagen mit den südkoreanischen Schwestern Soo Jin Hong und Soo Kyong Hong sowie dem dänischen Pianisten Jens Elvekjaer in kurzer Zeit in die Riege der namhaften internationalen Kammerensembles eingeordnet. Nach abschließenden Studien beim Alban Berg Quartett wurde das Trio unter anderem Preisträger beim ARD Wettbewerb München und gastierte danach bei vielen bedeutenden Festivals in aller Welt.

Programm:

F. Schubert Klaviertrio Es Dur op. 100

P. Tschaikowsky Klaviertrio a moll op. 50

Eintritt ab 19,40 €Euro

Südwestdeutsche Mozartgesellschaft e. V.

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

15 Jahre German Tenors



- Die Jubiläumstournee - mit dem St. Petersburger Sinfonieorchester

Donnerstag, 24.11.2011, 20:00 Uhr, im Bergischen Löwen

Die German Tenors werden auf ihrer Jubiläumstournee einen interessanten Weg begehen und sich neuen künstlerischen Herausforderungen stellen.

Die Idee besteht darin, flexibel und innovativ jedes Konzert mit verschiedenen Gastkünstlern, bekannt oder unbekannt, neu zu gestalten. Darauf ein Programm abzustimmen ist eine der Aufgaben. Die unterschiedlichen Stimmen jeweils zu einer neuen besonderen Klangfarbe zu verschmelzen und den neuen aber typischen German Tenors Sound zu prägen ist das angesagte Ziel und für den Zuhörer der besondere Reiz.

“Zwei Männer mit Gold in den Kehlen!” bezeichnete die deutsche Presse die sympathischen Sänger aus dem Ruhrgebiet schon nach den ersten Auftritten im Jahr 1998. Seitdem sind die zwei außergewöhnlichen Tenorstimmen von Johannes Groß und Luis del Rio Magneten des deutschen Konzertlebens. Als wahre Köpfer der Kunst, Unterhaltung und anspruchsvollem Liedgut sind die German Tenors seit der Zeit in allen großen Konzertsälen Deutschlands und Europa zu Hause. Crossover ist das musikalische Genre in dem sich die German Tenors seit vielen Jahren mit außergewöhnlicher Qualität bewegen. Mit ihrem “vollem Einsatz bis ans Limit” und einer gelungenen Mischung aus virtuoser Gesangkunst der Klassik, dem Schwung moderner Popmusik und ihrem Talent zum Entertainment gelingt es den GERMAN TENORS immer wieder die Konzertsäle Deutschlands zum Kochen zu bringen. Der Schlüssel zum Erfolg liegt nicht zuletzt in der Ausstrahlung. In der Tat: Es ist schon eine Besonderheit, die Zwei Sänger Johannes Groß und Luis del Rio gemeinsam auf der Bühne zu erleben.

Eintritt ab 27,00 Euro €

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Achterbahn von Eric Assous



Dienstag, 29.11.2011

19:30 Uhr

im Bergischen Löwen

Regie Michael Wedekind

Ausstattung Prof. Thomas Pekny

Mit Susanne Schäfer und Peter Bongartz

Sie trafen sich in einer Bar. Sie unterhielten sich und waren sich auf Anhieb sympathisch. Nun reizt ihn die Aussicht auf ein kleines amouröses Abenteuer in seinem Appartement. Dass sie um einiges jünger ist als er, stört dabei weder sie noch ihn. Nur dass er verheiratet ist, hat er ihr verschwiegen. Eigentlich ist klar, wie es nun weitergeht – doch auf einmal kommt alles ganz anders. Die Dame übernimmt die Regie des Abends. Rasch wird klar, dass sie nicht das ist, was sie anfangs zu sein vorgab.

Ist sie wirklich nur auf ein unverbindliches Abenteuer aus? Wer ist sie wirklich? Und was will sie von ihm? Achterbahn verbindet Drama und Komödie. So wird der Abend zu einer Berg-und-Tal-Fahrt der Emotionen und hält das Publikum in Atem bis zum Schluss.

"Les montagnes russes", so der Originaltitel, 2004 in Paris mit Alain Delon in der Hauptrolle mit großem Erfolg uraufgeführt, hat alles, was französische Komödien so einzigartig macht: genau gezeichnete Charaktere, einen raffinierten Handlungsaufbau und umwerfenden Wortwitz.

Ein sehr intelligentes Stück hat der Franzose Eric Assous geschrieben.

(... Die Komödie ist witzig, weil sie aberwitzig ist. Peter Bongartz und Susanne Schäfer sind ... ein überzeugendes Paar - bis hin zur letzten Wendung, die wirklich keiner erwartet...)

Bild 18.3.2010

Eintritt ab 19,80 €Euro

Münchner Tournee

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Volkshochschule

Buchmühlenstr. 12

51465 Bergisch Gladbach

Bewegte – Bewegende Bilder

Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung stellen aus...

02. bis 30. November 2011

Unter dem Motto Bewegte – Bewegende Bilder werden Bernd Golimowski, Monika Grünewald und Karin Reuter ihre Bilder in der VHS Bergisch Gladbach ausstellen. Die Bilder werden vom 02. November bis zum 30. November 2011 im Foyer der VHS, Haus Buchmühle gezeigt. Die Ausstellungseröffnung ist am 07. November um 19:00 Uhr.



Bernd Golimowski, geb. 1947

Seit 1970 fühle ich mich insbesondere der modernen, zeitgenössischen Malerei verbunden. Verschiedene Maltechniken (Aquarell, Acryl, Collagen und Mischtechnik) prägen mein künstlerisches Schaffen als Autodidakt. Mein Leitsatz ist auch heute noch: „Ein Bild besteht nicht nur aus Farben, sondern seine Entstehung sollte auch intensiv erlebt werden“. Durch zahlreiche Ausstellungen und Aktionen (auch in Bergisch Gladbach) konnte ich durch meine Arbeiten doch immer wieder öffentliche Aufmerksamkeit sowie großes Interesse erfahren. Seit 1997 zeige ich in regelmäßigen Abständen gemeinsam mit den kreativen Arbeiten meiner Ehefrau, der Künstlerin Ulrike Golimowski, geborene Windgassen, meine Bilder einem breiten Publikum.



Monika Grünewald, geb. 1953

Von Jugend an habe ich Freude am Malen und Zeichnen. Im Architekturstudium experimentierte ich mit Kohle, Kreide und Aquarelltechnik, später Interesse an Meditation und meditativem gegenstandslosen Malen. Seit 2006 arbeite ich mit lasierender Öltechnik und habe Freude an starken Farben; jedes einzelne Bild entstand durch eine innere Verbindung zum Motiv. Ausstellungen in verschiedenen Arztpraxen.

Bewegte Landschaft

Provence im Frühjahr: Lebendigkeit, Bewegung und Leuchtkraft der Natur.



Karin Reuter, geb. 1966

Schon als Kind entdeckte ich meine Begabung hinsichtlich der Malerei und erprobte diverse Techniken. 1998 intensivierte ich dieses Hobby, indem ich einen Kurs in Pastellmalerei absolvierte. Im Jahre 2000 erfolgte die erste Ausstellung. Seit 2001 bevorzuge ich die Malerei mit Acryl.

Da ich sehr naturverbunden bin, lasse ich mich gerne von Motiven aus dem Urlaub inspirieren. So ist das Gemälde von der Weißenbachklamm in Kärnten entstanden. Neben der realistischen Malerei liebe ich auch die abstrakte.

Weitere Informationen zu meiner Person finden Sie auf der Webseite: „Bensberg-im-Blick“ unter der Rubrik: Kultur A-Z

Öffnungszeiten der VHS

Mo – Fr, 8 – 21 Uhr

Veranstaltung zur Ausstellung:

07. 11.2011, 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

2. Galeriekonzert - Roland Vossebrecker

Am Freitag, den 25.11.2011, findet um 20:30 Uhr, in der Städtischen Galerie Villa Zanders, das zweite Galeriekonzert statt.

Der Bergisch Gladbacher Komponist und Pianist Roland Vossebrecker stellt an diesem Abend im Komponistenporträt der Region seine Vielseitigkeit unter Beweis. Neben anspruchsvollen und virtuosen Kammermusikkompositionen und Liedern für seine Musikerfreunde stehen auch Stücke, die er für seine Kinder komponierte auf dem Programm.

So komponierte er für das Heckelphon, ein Holzblasinstrument, das eine Oktave tiefer als die Oboe erklingt und nach der Fa. Wilhelm Heckel GmbH, in welcher es 1904 erstmals gebaut wurde, benannt ist. Im inflationären Orchesterklang am Beginn des 20. Jahrhunderts fand das Heckelphon seinen Platz z.B. in der „Alpensinfonie“ von Richard Strauss – das Galeriekonzert-Publikum kann seinen „Kammerton“ erleben.

Acht Mitwirkende, darunter seine Ehefrau Uta (Oboe), die seit mehreren Jahren an der Städtischen Max-Bruch-Musikschule unterrichtet und seine Kinder Judith und Joshua an Violine und Violoncello, bestreiten den Abend.

Das Konzert wird länger als üblich dauern!

Karten zu 10 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Abendkasse

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

11 Jahre Seniorenkino in Bergisch Gladbach: "Die Show geht weiter"

Im Oktober 2011 startet im Viktoria-Kinocenter die 11. Staffel des Seniorenkinos, und auch in der Bensberger Schloss-Passage läuft das Angebot nun schon seit fünf Jahren. An jedem ersten und dritten Dienstag im Monat zeigen die Brunotte Filmtheater in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach attraktive Filme exklusiv für die ältere Generation. Das Programm: nicht etwa alte Schätzchen aus der Vorkriegszeit, sondern moderne Filme mit zeitgemäßen Themen.

Wo ist also das Besondere am Seniorenkino? Auf jeden Fall das Inklusivangebot mit Kaffee und Kuchen. Der Eintrittspreis ist zivil (5 Euro), und das Programm läuft ohne Unterbrechung und Reklame. Christine Brandi vom städtischen Seniorenbüro sorgt für die ausgewogene Zusammenstellung der Filmangebote.

In beiden Kinos beginnen die Vorstellungen jeweils um 15.00 Uhr. Eine Filmübersicht ist dort erhältlich. Auch die Internet-Seiten der Stadt Bergisch Gladbach geben Auskunft über das aktuelle Angebot: www.bergischgladbach.de/seniorenkino.aspx

Nach zehn Jahren ist das Seniorenkino für Cineasten auch jenseits der Stadtgrenzen von Bergisch Gladbach ein Begriff geworden: Längst sind die Vorstellungen bestens besucht und oft genug ausverkauft. Es wird empfohlen, sich frühzeitig Karten zu reservieren! Diese ist in der Regel 4 Wochen in beiden Kinos zuvor möglich.

Das Programm

Viktoria-Kino, Hauptstr. 275, Stadtmitte

jeweils dienstags, Beginn 15.00 Uhr

04.10.2011 Eine Familie, DK 2010, 103 Min.

08.11.2011 Schau mich an, F 2004, 110 Min. Komödie

06.12.2011 Das Labyrinth der Wörter, F 2010, mit Gérard Depardieu, 83 Min. Drama

03.01.2012 The King's Speech, GB 2010, mit Colin Firth, 118 Min., Drama/Geschichte

07.02.2012 Willkommen bei den Rileys, USA 2010, 110 Min. Komödie

06.03.2012 Fasten auf italienisch, F 2010, mit Kad Merat, 103 Min. Komödie

03.04.2012 Nowhere Boy, GB 2009, über John Lennon, 98 Min., Drama/Biographie

08.05.2012 Almany - Willkommen in Deutschland, D 2011, 101 Min., Komödie

Kino-Center Schlosspassage, Schloßstr. 46, Bensberg

jeweils dienstags, Beginn 15.00 Uhr

18.10.2011 Der ganz große Traum, D 2011, mit Daniel Brühl, 105 Min., Drama

15.11.2011 We want sex, GB 2010, 113 Min. Komödie, Drama

20.12.2011 Das Konzert, F 2009, 122 Min. Komödie

17.01.2012 Oscar und die Dame in rosa, F 2009, R: Eric-Emmanuel Schmitt, 105 Min. Drama

21.02.2012 In einer besseren Welt, DK 2010, R: Susanne Bier, 113 Min., Drama

20.03.2012 Vier Leben, I/D/CH 2010, 88 Min. Drama

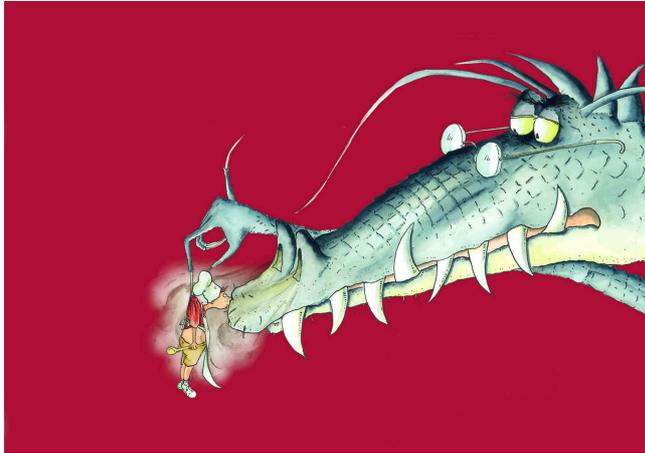
17.04.2012 Der fremde Sohn, USA 2008, R: Clint Eastwood, mit Angelina Jolie, 140 Min. Drama

15.05.2012 Das Ende ist mein Anfang, D 2010, mit Bruno Ganz, 94 Min., Drama Biographie

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Oskar und der sehr hungrige Drache



Mittwoch | 16. November 2011 | 17.00 Uhr
Forum der Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Es musizieren Beate Kremer (Querflöte), Sebastian Kierdorf (E-Bass), Klaus Heider (E-Piano)

Erzähler: Volker Hein

Text und Illustration: Ute Krause

„Oskar und der sehr hungrige Drache“

Bilderbuch

Verlag Friedrich Oetinger, Hamburg

ISBN 978-3-7891-6748-5

Es beginnt wie in einem Märchen: ein furchtbarer Drache fordert laut brüllend eine Prinzessin, um seinen Hunger zu stillen. Doch im Dorf gibt es keine Prinzessin, und so fällt das Los auf Oskar, der sogleich Abschied von seiner Mutter nimmt und sich auf den Weg ins Gebirge macht.

Oskar ist zwar ein netter Kerl, aber für einen hungrigen Drachen nur eine halbe Portion, wie dieser enttäuscht feststellt. Deshalb schlägt Oskar vor, dass er sich selber mästen wolle und überreicht dem verdutzten Drachen erst einmal eine lange Einkaufsliste.

Spätestens jetzt merkt jeder Zuhörer, dass es sich um eine moderne Geschichte handelt. Wie Oskar, der jedem Fernsehkoch Konkurrenz macht, den Drachen übertölpelt und ihn sogar zum Freund gewinnt, erfahren alle Besucher im Forum der Stadtbücherei.

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Neues aus dem Schulmuseum

Am 1. Oktober 2011 hat der Förderverein des Schulmuseums Bergisch Gladbach e. V. die Trägerschaft des Museums übernommen. Der mit der Stadt Bergisch Gladbach geschlossene Vertrag ist zunächst auf fünf Jahre befristet und garantiert für diesen Zeitraum mit einem festen Zuschuss zu den Sach- und Personalkosten den Museumsbetrieb. Der Abschluss des Vertrages war auch Voraussetzung für den Abruf der von der NRW-Stiftung bewilligten Mittel für den lange geplanten Erweiterungsbau, mit dem jetzt begonnen werden kann.

Elektromeister Heinz Trier, der seit 1982 zu dem damals von Schulrat a. D. Carl Cüppers gegründeten Arbeitskreis Schulmuseum gehört, wurde mit der Silbernen Ehrennadel der Stadt Bergisch Gladbach geehrt. Die Auszeichnung wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich um das Ansehen und das Wohl der Stadt Bergisch Gladbach durch besonderes ehrenamtliches Engagement verdient gemacht haben. Bürgermeister Josef Willnecker nahm die Ehrung am 17. Oktober 2011 bei einer kleinen Feier im historischen Klassenzimmer des Schulmuseums vor.

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Galerie A24

TechnologiePark Moitzfeld
Haus 24
Friedrich-Ebert-Str.
51427 Bergisch Gladbach
Tel: 0171 - 4874909

24. November bis 04. Dezember 2011

"AdK Werkschau 2011"

Künstlerinnen und Künstler des [Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#) zu Gast im Atelierhaus A24 :

Fast schon eine Tradition!

Nach der erfolgreichen Werkschau 2009 sind wieder AdK-Künstler mit einer Ausstellung ihrer neuesten Arbeiten zu Gast bei Karsten Panzer im Atelierhaus A24.



EINLADUNG

Acht Künstler

Andreas Dambietz (Malerei)
Renate Fischer (Objekte)
Ingrid Golz (Objekte, Grafik)
Christine Hühne (Malerei)
Heidi Litzinger (Holzdrucke)
Marie-Claude Maqua-Klein (Malerei, Objekte aus Schiefer)
Margret Weiler (Zeichnung)
Heike Kehres-Woost (Papiercollagen)

zeigen großformatige Malerei, Zeichnungen und Holzdrucke, Objekte aus Papier, Papiercollagen aus handgeschöpften, farbigen Papieren, spannungsreiche Objekte aus Schiefer, sowie Formen und Farben in unterschiedlichsten Techniken! Arbeiten, die sich thematisch zwischen den Themen Aufbruch und Stillstand, Veränderung und Umbruch bewegen, werden gezeigt. Ferner zu sehen sind „zarte Gespinste und netzartig-plastische Objekte mit einem geheimnisvollen Spiel von Licht und Schatten“.

So ist auch dieses Mal ist dadurch wieder eine interessante und sehr abwechslungsreiche Präsentation der Arbeiten entstanden.

Projektleiterin Heike Kehres-Woost ist es besonders wichtig, die Vielfalt der AdK-Künstler zu zeigen.

Zu den Öffnungszeiten führen die Künstler Sie gerne persönlich durch die Ausstellung.

Die Ausstellung endet mit einer Finissage am 4.12. 2011, um 11 Uhr, mit Musikern der Rheinisch Bergischen Bläserphilharmonie.

Sie sind herzlich eingeladen zu schauen, zu hören, und mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und zu berichten.

[Den online Katalog "AdK WERKSCHAU 2011" können Sie hier herunterladen.](#)

Öffnungszeiten

Mi 15:00 - 18:00 Uhr

Sa 15:00 - 18:00 Uhr

So 11:00 - 15:00 Uhr

oder nach Vereinbarung: Tel.: 02204/ 842200

Veranstaltungen zur Ausstellung

Do 24.11.2011, 19:30 Vernissage

So 04.12.2011, 11:00 - 15:00 Uhr Matinee mit Musikern der Rheinisch Bergischen Bläserphilharmonie

© Arbeitskreis der Künstler

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

Kulturhaus Zanders

Hauptstr. 267 - 269

51465 Bergisch Gladbach

17. November bis 20. Dezember 2011

"Kunst in Bewegung"

eine Ausstellung von die Artler



Die Artler - die bergischen Künstler - stellen gemeinsam vom 17. November bis zum 20. Dezember 2011 im Kulturhaus Zanders aus. Es werden dort die verschiedenartigsten Werke gezeigt. Von Malerei, Grafik, Skulpturen und Fundstücken - und auch eine Lesung wird bei der Vernissage mit dabei sein. Lassen Sie sich verzaubern von der Vielfalt.

Die Artler ist gedacht als eine freie Gemeinschaft von Künstlern aus dem Bergischen Land und wurde am 15. Juli 2010 von Carolina Alonso und Beatrix Rey gegründet. Sie konzentrieren sich auf zeitgenössische Kunst

Es sollen alle Richtungen der bildenden Kunst wie Malerei, Grafik, Fotografie, Bildhauerei, Skulpturen, Objekte, von der Kleinstplastik bis zur großformatigen Malerei vertreten sein.

Da die Künstlergruppe nicht nur untereinander sondern auch gegenüber ihren Mitmenschen soziale Verantwortung tragen will, liegt es ihnen am Herzen mit einem kleinen Beitrag ihrer in diesem Rahmen verkauften Kunst 3% an ein soziales Projekt zu spenden.

Teilnehmende KünstlerInnen:

Carolina Alonso

Sylvia Dölz

Viola Francke

Mechthild Horatz

Regina Lehrkind

René Rauh

Beatrix Rey

Gaby Steinbach (Pearl)

Barbara Wokurka

Öffnungszeiten:

Di., Do., So., jeweils 17 - 20 Uhr

Veranstaltungen zur Ausstellung:

Sa 19.11.11, 18.00 Vernissage

© Carolina Alonso

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/>

h-Moll Messe von J.S. Bach

Anlässlich des diesjährigen 125. Kirchweihjubiläums singt der [Kirchenchor von St. Nikolaus](#) am **Sonntag, dem 13. November 2011 um 17.00 h** die h-Moll Messe von J.S. Bach. Der Vorverkauf dazu hat bereits begonnen.

Diese h-Moll-Messe ist eine der bedeutendsten geistlichen Kompositionen von Johann Sebastian Bach. Der Schweizer Verleger Nägeli kündigte sie sogar als „das größte musikalische Kunstwerk aller Zeiten“ an. Es handelt sich bei diesem Werk um eine Komposition, der das vollständige Ordinarium des lateinischen Messtextes zugrunde liegt. Gelegentlich wird sie infolge einer Zuschreibung der Romantik auch Hohe Messe in h-Moll genannt. Bach komponierte 1733 zunächst eine Missa aus Kyrie und Gloria, die er an den Sächsischen Königshof übersandte mit der Bitte, ihm den Titel eines Hofkomponisten zu verleihen. Gegen Ende seines Lebens stellte er die übrigen Sätze zusammen aus Bearbeitungen früher komponierter Sätze, überwiegend aus seinen Kantaten, und neuen Kompositionen.

Die h-Moll-Messe erfordert in ihrer letzten Fassung fünf Vokalsolisten (Sopran I/II, Alt, Tenor, Bass), fünf- bis achtstimmigen Chor sowie ein reich besetztes Orchester. Neben dem Kirchenchor von St. Nikolaus wirken international renommierte Gesangssolisten sowie das auf historischen Instrumenten spielende Orchester CAPELLA MONTANA mit. Eintrittskarten zum Preis von 22,- € (15,- €) sind erhältlich im Pfarrbüro von St. Nikolaus (02204/52424), bei der Buchhandlung Funk, Schloßstr., an der Theaterkasse Bergischer Löwe sowie bei den Chormitgliedern.

[>>zurück](#)

Quelle: <http://www.bergischgladbach.de/Ausschreibungen-Kultur.aspx>

Ausschreibungen

Hier finden Sie bundes-/ landesweite Ausschreibungen im Bereich Kultur:

Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt das Kulturbüro keine Gewähr.

Wettbewerbausschreibung der 6. Internationalen Preis Arte Laguna: Malerei, Fotografie, Skulptur, Videoart und Performance

Der Kulturverein MoCA (Modern Contemporary Art), in Zusammenarbeit mit „Studio Arte Laguna“, eröffnet die 6ste Ausgabe des Internationalen Preises "Arte Laguna", die auf die Förderung und Aufwertung der zeitgenössischen Kunst gezielt ist. Der Wettbewerb beinhaltet die Zuweisung von Geldpreisen, die Veranstaltung einer wichtigen kollektiven Ausstellung in Venedig, Ausstellungen in Kunstgalerien / Ausstellungsgelände, Kunstaufenthalte und die Veröffentlichung des Katalogs. Der Preis, auf freies Thema, ist in fünf Abschnitten unterteilt: Malerei, Skulptur, fotografische Kunst, Videokunst und Performance, virtuelle Kunst. Die Künstler können sich bis 11. November 2011 per Post (Datum des Poststempels) oder Online einschreiben

Weitere Informationen unter <http://www.artelagunaprize.com/index.php/deutsch.html> .

Förderung von Begegnungen durch das DFJW: Bewerbungsfrist verlängert

Wir möchten alle Träger und Partner des deutsch-französischen Netzwerks [jugend.kultur.austausch](http://www.jugend.kultur.austausch.de) darauf hinweisen, dass die Bewerbungsfrist für die Planungsmeldungen 2012 bis zum 15. November verlängert wurde. Die entsprechenden Formulare für binationale und trinationale

Begegnungsmaßnahmen mit Partnern aus Frankreich sowie alle weiteren Informationen zur Förderung internationaler Begegnungen finden Sie unter <http://www.bkj.de/cms/home/foerderung-und-service/jugendkulturaustausch-finanzieren/deutsch-franzoesischer-jugendkulturaustausch/10-schritte-zur-foerderung-von-begegnungen-durch-das-dfjw.html>.

Jugend musiziert

49. Landeswettbewerb Nordrhein-Westfalen vom 21. bis 25 März 2012 in Köln

Die Ausschreibung für den 49. Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" steht zum Herunterladen bereit. Anmeldungen bitte bis zum 15. November 2011 an den zuständigen Regionalwettbewerb.

Weitere Informationen unter <http://www.jugend-musiziert.org/> .

Förderprogramm ewoca3: kurzfristige Antragsfrist für die Jahre 2012 bis 2014

Bis zum 18. November können sich Jugendeinrichtungen aus Nordrhein-Westfalen für die zweite Runde des Förderprogramms ewoca3 bewerben. Das Programm fördert Partnerschaften von jeweils drei Jugendeinrichtungen aus drei europäischen Ländern über drei Jahre hinweg. Jede Jugendeinrichtung ist einmal Gastgeber für ein Workcamp. ewoca3 fördert Workcamps mit bis zu 15.000 Euro, die sich mit Projekten der nachhaltigen Bildung beschäftigen. Sie finden jeweils im Sommer 2012, 2013 und 2014 statt. Jeder der drei Partner veranstaltet in diesen drei Jahren ein Workcamp für rund 25 Teilnehmer/innen. Mit dabei sind Jugendliche, vor allem mit besonderem

Förderbedarf, aus allen drei Partnereinrichtungen. Das Internationales Bildungs- und Begegnungswerk (IBB) steht interessierten Organisationen beratend zur Seite. Weitere Informationen unter <http://www.ewoca.org/>.

Digitaler Fotowettbewerb für Jugendliche von 12-21 Jahren

Unter dem Motto „Wer bin ich“ beschäftigt sich der Fotowettbewerb von Plan in diesem Jahr mit dem Thema „Identität“. Der Wettbewerb richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren und soll die Jugendlichen dazu anregen, sich mit den Fragen „Wer bist du? Wie stellst du dich dar? Gehörst du einer bestimmten Szene an? Wie ist deine kulturelle Herkunft? Wie reagiert deine Umgebung auf dich?“ auseinanderzusetzen. Einsendeschluss ist der 22. November 2011. Weitere Informationen unter <http://planaction.de/foto2011/>.

SchoolJam 2011/2012 - Bandcontest

Zum zehnten Mal startet die SchoolJam-Staffel und bringt 2011/2012 dabei 120 junge Bands auf die Bühne. Unterstützt von prominenten PatInnen, wie in diesem Jahr Jupiter Jones, den Donots und Sunrise Avenue, werden SchülerInnen der Klassen 5 bis 13 zur Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb aufgerufen. Bis zum 30. November 2011 können Bands oder SolokünstlerInnen aller Musikrichtungen unter <http://www.schooljam.de/> ihre Demosongs hochladen. Eine Fachjury wird alle Einsendungen anhören und schriftlich bewerten und die besten 120 Bands dann gegeneinander deutschlandweit antreten lassen. Den GewinnerInnen winkt neben Auftritten auf den Festivals Southside und Hurricane 2012 auch eine Welt-Tournee mit Zwischenstopps in Shanghai, Anaham bei Los Angeles und London.

Karl-Kübel-Preis 2012

Die Karl Kübel Stiftung hat das Leitthema des Karl Kübel Preises 2012 vorgestellt und somit die bundesweite Ausschreibung gestartet. Der kommende Preis steht unter dem Motto „Macht uns stark – Familien mit Behinderung“ und ist erneut mit 50.000 Euro dotiert. Mit der Auszeichnung möchte die Stiftung die Bemühungen von Initiativen würdigen, die für Kinder mit Behinderung und ihre Familien konkrete Verbesserungen bei der Teilhabe in allen Lebensbereichen bewirken. Die Bewerbungsunterlagen für den Karl Kübel Preis 2012 mit ausführlichen Informationen und einem Kriterienkatalog stehen ab sofort unter <http://www.karlkuebelpreis.de/> zur Verfügung. Organisationen und Initiativen mit geeigneten Projekten können sich bis zum 30. November 2011 online oder per Post bewerben.

Ausschreibung des Künstlerstipendiums Atelier Galata in Istanbul, Türkei

Ziel des Künstlerstipendiums in Istanbul, Türkei, ist der Austausch der nordrhein-westfälischen Kunstszene mit derjenigen der Türkei. Die Stipendiatin/der Stipendiat soll die Situation und Entwicklung der Kunstszene vor Ort kennen lernen, Kontakte aufnehmen und vertiefen, Ideen und Anregungen austauschen und nach der Rückkehr neue Impulse in die jeweilige Kunstszene einbringen. Für den Zeitraum vom 1. März 2012 bis 30. August 2012 vergibt die Kunststiftung NRW im Bereich Bildende Kunst/Medienkunst an einen Künstler oder eine Künstlerin, die ihren Lebensmittelpunkt in Nordrhein-Westfalen haben, ein Stipendium in Istanbul. Gefördert werden freischaffende

Künstlerinnen und Künstler nach Abschluss eines Studiums, einer Ausbildung oder Vergleichbarem (Studierende sind ausgeschlossen). Die Ausschreibung richtet sich an professionelle Künstler und Künstlerinnen, die bereits öffentliche Anerkennung erfahren haben und erste Berufserfolge vorweisen können. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 30. November 2011 (Eingangsstempel der Stiftung) eingegangen sein.

Weitere Informationen unter <http://www.kunststiftungnrw.de/ausschreibungen.php?lang=de>.

Kulturelle Bildung: Startschuss für Projektanträge 2012 beim BKM

Bis zum 30. November 2011 besteht die Möglichkeit, beim Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) für Projekte der Kulturellen Bildung, die in der ersten Jahreshälfte 2012 realisiert werden sollen, eine Förderung von jeweils bis zu 50.000 Euro zu beantragen. Bewerben können sich Institutionen und Initiativen mit bundesweit modellhaften Projekten zur kulturellen Vermittlung, deren Augenmerk vor allem auf jene gerichtet ist, die bislang kaum oder wenig von den Angeboten der öffentlich geförderten Kultureinrichtungen Gebrauch machen. Gefördert werden z. B. Vermittlungsprojekte von Museen, Theatern, Orchestern oder freien Trägern, die sich gezielt und mit neuartigen Methoden an junge Menschen wenden, um sie zur eigenen kreativen Betätigung zu animieren. Ebenfalls förderfähig sind Projekte, die übergreifende und übertragbare Erkenntnisse aus der kulturellen Vermittlungsarbeit überregional bekannt machen und Impulse zur Nachahmung setzen, wie etwa bundesweite Tagungen/Workshops über Evaluationsergebnisse von gelungenen Projekten der kulturellen Bildung. Weitere Informationen unter http://www.bundesregierung.de/nn_23334/Content/DE/Pressemitteilungen/BPA/2011/10/2011-10-14-bkm-antraege.html.

Kulturstaatsminister schreibt auch 2012 Mittel für Modellvorhaben der kulturell-künstlerischen Vermittlungsarbeit aus

Zur Finanzierung bundesweiter Modellprojekte der kulturell-künstlerischen Vermittlung stehen für das Jahr 2012 im Haushalt des Kulturstaatsministers über 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Gegenstand der Förderung können ausschließlich Vorhaben der kulturell-künstlerischen Vermittlung mit gesamtstaatlicher Relevanz sein, insbesondere: bundesweit vorbildliche kunstvermittelnde Projekte; beratende oder qualifizierende Maßnahmen in diesem Bereich; bundesweit relevante Tagungen und Studien, die auf konkrete, praxistaugliche Empfehlungen ausgerichtet sind oder sonstige Maßnahmen, die der Verbesserung der Qualität der kulturellen Bildungs- und Vermittlungsarbeit dienen. Bewerbungsschluss für das erste Halbjahr 2012 ist der 30. November 2011.

Weitere Informationen unter <http://www.bkj.de/cms/home/aktuelles/foerderungen-und-wettbewerbe/>.

Deutschland – Land der Ideen

Die Initiative »Deutschland - Land der Ideen« sucht 365 Orte in Deutschland, die durch Innovationskraft und Einfallsreichtum überzeugen. Damit sind nicht nur Dörfer oder Städte im geografischen Sinne gemeint, sondern alle Orte, wo Ideen entstehen, entwickelt, gefördert oder ausgestellt werden. In der aktuellen Wettbewerbsrunde können sich wieder visionäre Unternehmer und Forscher, engagierte Bürger und kreative Köpfe mit ihren Ideen bewerben. Ideen und Projekte

können in den Kategorien Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Umwelt, Bildung und Gesellschaft eingereicht werden. Auswahlkriterien sind u.a.: Die Idee oder das Projekt ist zukunftsorientiert; die Veranstaltungsidee des »Ortes« ist originell und ungewöhnlich; die Idee des »Ortes« ist dem Gemeinwohl verpflichtet; der »Ort« vermittelt neue, unerwartete Aspekte von Deutschland, ist einzigartig und richtungsweisend tätig. Die vollständigen Bewerbungskriterien sowie weitere Informationen zum Hintergrund der Kampagne stehen auf der Veranstalter-Website <http://www.land-der-ideen.de/de> zum Abruf bereit. Anmeldefrist: 04.12.2011

Deutscher Kindertheaterpreis 2012 und Deutscher Jugendtheaterpreis 2012

Der Deutsche Kindertheaterpreis und der Deutsche Jugendtheaterpreis werden seit 1996 alle zwei Jahre vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vergeben. Das in Frankfurt ansässige Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland koordiniert die Juryarbeit und ist Veranstalter der Preisverleihung in Frankfurt. Mit der Vergabe der beiden Preise soll die Entwicklung der dramatischen Literatur für Kinder und Jugendliche gefördert werden. Vorschläge für die beiden Preiskategorien können von deutschsprachigen Theaterverlagen und professionellen deutschsprachigen Theatern für Kinder und Jugendliche eingereicht werden. Eigenbewerbungen von Autorinnen und Autoren sind nicht möglich. Der letzte Vorschlagstermin ist der 10. Dezember 2011 (Datum des Poststempels). Vorgeschlagen werden können Stücke von lebenden Autorinnen und Autoren, die in deutscher Sprache geschrieben sind oder in deutscher Übersetzung vorliegen. Weitere Informationen unter <http://www.kjtz.de/texte/11-preis-ausschreibung.pdf>.

Ausschreibung Jugend jazzt NRW

Jazz ist ein wesentlicher Bestandteil der weltumspannenden Musikszene. Seine Sprache ist international und kennt keine Grenzen. „Jugend jazzt“ ist wie „Jugend musiziert“ – nur anders und dient dem besonders talentierten Jazznachwuchs. Junge Musikerinnen und Musiker mit ihren Bands und ganze Jazzorchester haben hier die Chance, ihr Können vor Jury und Publikum unter Beweis zu stellen. Der Wettbewerb wird am 14./15. Januar 2012 in der Musikschule Dortmund, Steinstr. 35, durchgeführt. Da dem Wettbewerb durch finanzielle und räumliche Gegebenheiten Grenzen gesetzt sind, können nur bis zu 70 Kandidaten für die Solowertung und max. 20 Jazzorchester zugelassen werden. Anmeldungen, die nach dem Erreichen dieser Höchstgrenzen eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Sollten die genannten Zahlen vorher nicht erreicht werden, so ist der Anmeldeschluss der 15. Dezember 2011.

Weitere Informationen unter <http://www.lmr-nrw.de/wettbewerbe/jugend-jazzt-nrw/>.

Die Goldene Göre 2012

Das Deutsche Kinderhilfswerk vergibt die »Goldene Göre«, den Preis für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der Gestaltung ihrer Lebenswelt. Das Deutsche Kinderhilfswerk ruft alle Kinder und Jugendlichen und alle engagierten Erwachsene dazu auf, sich mit ihren Projekten am Wettbewerb zu beteiligen. Überall in Deutschland gibt es tolle Projekte von Kindern und Jugendlichen, die die Welt verändern und das Leben von Menschen verbessern. Diese Projekte will die Goldene Göre als Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung auszeichnen. Bewerbungsschluss ist der 18.12.2011.

Weitere Informationen unter http://dkhw.de/cms/index.php?option=com_content&view=article&id=1014&Itemid=166.

TANZFONDS ERBE und TANZFONDS PARTNER ausgeschrieben

Der Tanzfonds Partner initiiert Kooperationen zwischen Tanzinstitutionen und Schulen.

Die Kunstform Tanz soll für Schülerinnen und Schüler im Rahmen des realen Theaterbetriebs erlebbar und erfahrbar sein – und zwar auf höchstem künstlerischem Niveau. Unter dem Stichwort audience development soll Kindern und Jugendlichen ein einprägsamer Zugang zur Tanzkunst, den Tanzcompagnien und der Institution Theater ermöglicht werden. Wer als junger Mensch das Theater für sich erobert hat, wird auch später viel eher und selbstverständlicher das Angebot dieser Kultureinrichtung wahrnehmen und zu bewahren suchen.

Die von TANZFONDS PARTNER geförderte Zusammenarbeit findet zwischen je einer Tanzinstitution – Compagnien, Tanzhäuser und choreografische Zentren – und einer Schule statt. Dadurch entsteht eine besondere Nähe zwischen den beteiligten Partnern, die idealerweise ein Kooperationsbündnis stiftet, das nach Ablauf der Förderung seine Fortsetzung findet. Der Tanz wird langfristig in die Partnerschulen integriert, damit er dort – so wie andere künstlerische Sparten auch – ganz selbstverständlich Teil des Schulalltags wird.

TANZFONDS ERBE fördert künstlerische Projekte zum Kulturerbe Tanz. Der zeitgenössische Tanz in Deutschland ist eine Kunstsparte, deren Geschichte von begrenzter öffentlicher Sichtbarkeit ist.

Die Tanzfonds sind eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes.

Bewerbungsschluss für beide Fonds ist der 10. Januar 2012.

Weitere Informationen unter <http://www.tanzfonds.de/home>.

Ausschreibung eines Künstlerstipendiums in Mumbai (Bombay), Indien

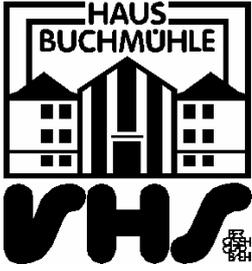
Partner: Kunststiftung NRW, Düsseldorf und Goethe-Institut Mumbai

Ziel des Künstlerstipendiums in Mumbai (Bombay), Indien, ist es, einen Künftlerausaustausch zwischen Nordrhein-Westfalen und Mumbai aufzubauen. Der Stipendiat/die Stipendiatin soll die Situation und Entwicklung der Kunstszene vor Ort kennen lernen, Kontakte aufnehmen und vertiefen, Ideen und Anregungen austauschen und nach der Rückkehr neue Impulse in die jeweilige Kunstszene einbringen. Für den Zeitraum vom 1. April 2012 bis 30. September 2012 vergibt die Kunststiftung NRW im Bereich Bildende Kunst/Medienkunst das Stipendium in Mumbai, Stadtteil Bandra, einen Künstler oder eine Künstlerin, die ihren Lebensmittelpunkt in Nordrhein-Westfalen haben.

Gefördert werden freischaffende Künstlerinnen und Künstler nach Abschluss eines Studiums, einer Ausbildung oder Vergleichbarem (Studierende sind ausgeschlossen). Die Ausschreibung richtet sich an professionelle Künstler und Künstlerinnen, die bereits öffentliche Anerkennung erfahren haben und erste Berufserfolge vorweisen können. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 15. Januar 2012 (Eingangsstempel der Kunststiftung) eingegangen sein.

Weitere Informationen unter <http://www.kunststiftungnrw.de/ausschreibungen.php?lang=de>.

>>[zurück](#)



Volkshochschule
Bergisch Gladbach
Haus Buchmühle

Buchmühlenstraße 12
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 / 14 22 63
Telefax: 02202 / 14 22 77
www.vhs-gl.de

Das Schaffen der Großen Komponisten

Gustav MAHLER

(1860 - 1911)



Gustav Mahler - Abend 2

Vortrag und Konzert

Referent und Pianist: **Roman Salyutov**

Im ersten Teil des Abends wird ein Vortrag über das Leben und Werk des Komponisten, die Besonderheiten seines künstlerischen Stils sowie einige theoretische Grundlagen der Musikgeschichte gehalten und mit CD- sowie DVD-Aufnahmen veranschaulicht.

Im zweiten Teil des Abends wird ein Konzert mit Werken von Edvard Grieg, Robert Schumann, und Johannes Brahms gespielt:

- Edvard Grieg – Sieben ausgewählte Lyrische Stücke
- Robert Schumann – Romanze, Scherzino und Intermezzo aus op. 26
– Zwei Fantasiestücke op. 12
- Johannes Brahms – Zwei Rhapsodien op. 79

Mittwoch, 09. November 2011

19.00 Uhr, 8 € (Abendkasse)

Gladbach, Haus Buchmühle

»Kunst tut gut«

die Benefiz-Kunstauktion



Mittwoch 30. 11. 2011

Städtische Galerie Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach
Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

Vernissage: Dienstag 22. 11. 2011 19.30 Uhr
Ausstellung und Vorbesichtigung: 23. bis 30. 11. 2011
Vorbesichtigung im Internet: www.kunst-tut-gut.info

Gemälde, Grafiken, Karikaturen, Fotografien und Skulpturen von Künstlerinnen und Künstlern aus Bergisch Gladbach und Umgebung

Der Reinerlös ist bestimmt für
„Bürger für uns Pänz“

Mittwoch 30. 11. 2011
Städtische Galerie Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8
Bergisch Gladbach
Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

Versteigerung:
Doro Dietsch, Nikolaus Kleine, Sylvia Zanders

Musikalische Begleitung:
Roman Salyutov (Klavier) spielt Max Bruch

Vernissage:
Dienstag, 22. November 2011, 19:30 Uhr

Ausstellung:
23. bis 30. November
zu den Öffnungszeiten der Villa Zanders:
Di, Mi, Fr, Sa 14.00 -18.00 Uhr,
Do 14.00 -20.00 Uhr, So 11.00 -18.00 Uhr

Vorbesichtigung im Internet:
www.kunst-tut-gut.info

Die Auktion wird organisiert von:
Georg Becker, Doro Dietsch, Bruny Fritz, Walter Hanel,
Usch Henne, Ingrid und Gert Koshofer, Ingrid Schaeffer-Rahtgens, Maria
Schätzmüller-Lukas, Hans-Joachim Tiefenstädter, Sylvia Zanders, Stadt
Bergisch Gladbach, Kulturhaus Zanders, Kreissparkasse Köln und vielen
weiteren Helfern

Schirmherrschaft:
Ingrid Koshofer, Erste stellv. Bürgermeisterin

»Kunst tut gut«

die Benefiz-Kunstauktion



Mittwoch, 30. November 2011

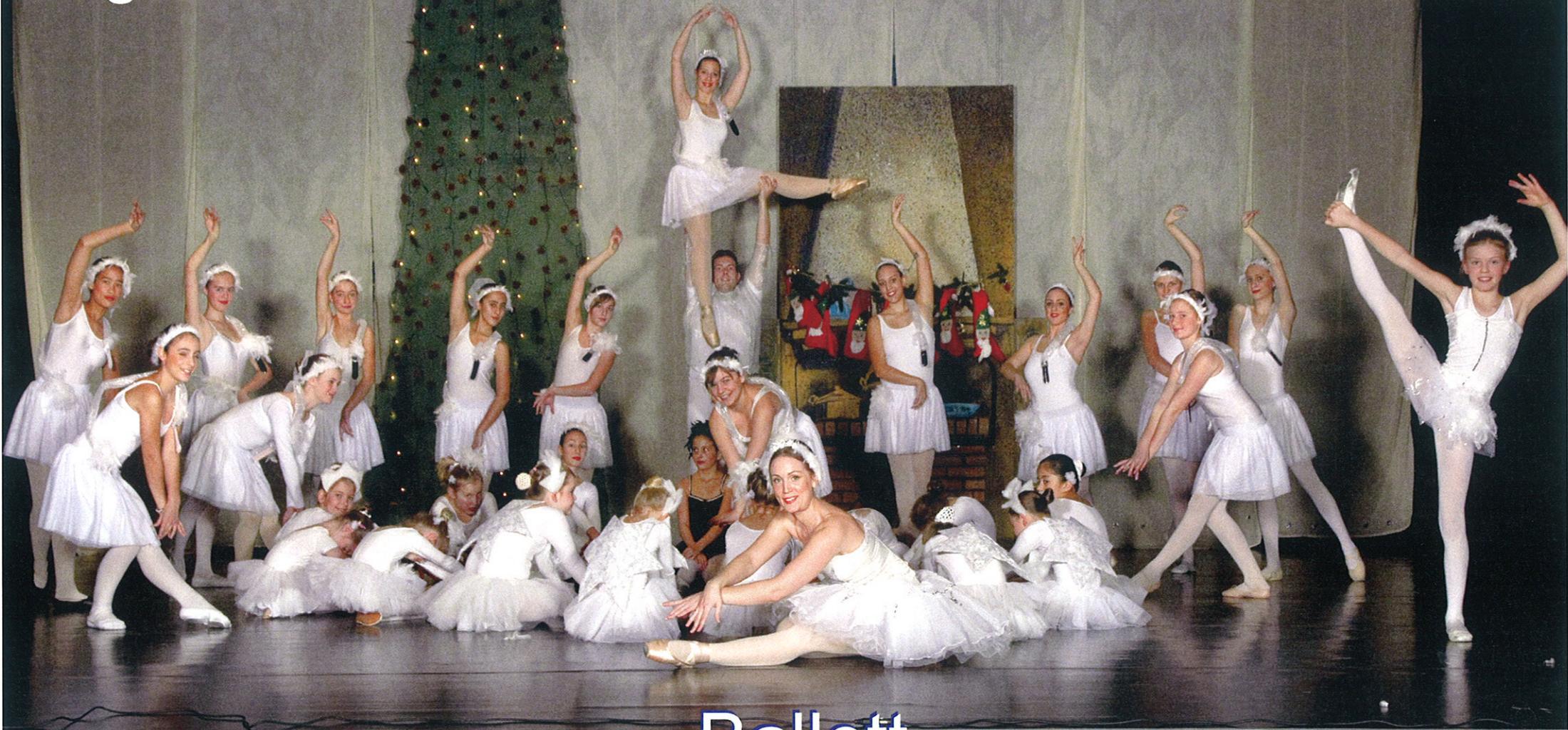
Städtische Galerie Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach
Beginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

Vernissage: Dienstag, 22. November 2011, 19.30 Uhr
Ausstellung und Vorbesichtigung: 23. bis 30. 11. 2011

ANASTASIA

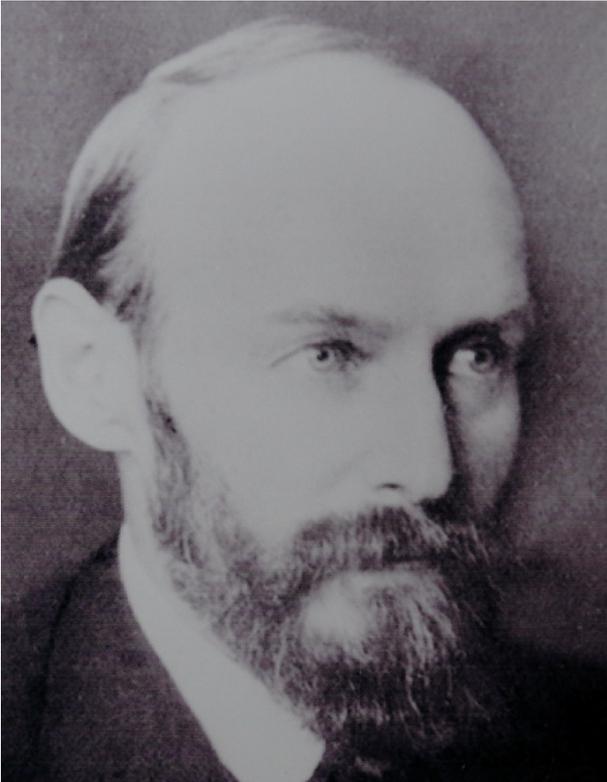
Bergisches Ballett Ensemble & Ballettschule Korb-Hrankovic



Ballett

27. November 2011, 15:00 Uhr Bergischer Löwe Bergisch Gladbach

Christian Morgenstern



**Autoren des Vereins
Wort & Kunst
lesen seine Gedichte
und eigene Texte**

**Der Chor „Lampenfieber“
singt unter der Leitung von
Hans-Georg Jaspers**

**Moderation
Jutta Reyle-Schindlmayr**

**Sonntag, 6. November 2011, 17.00 Uhr
Gnadenkirche, Hauptstraße 256
Bergisch Gladbach**

**Es lesen: Gisela Becker-Berens, Marianne Dreiocker,
Gerda Duckheim, Wilhelmina Heinemann, Günter Helmig,
Bernd Höver, Frank Mäuler, Roland Mittag, Günther Paffrath,
Jutta Reyle-Schindlmayr, Petra Christine Schiefer, Hildegard
Tillmann, Josef Zeller**

Eintritt frei

Veranstalter:

wort & kunst e.V.

FÖRDERVEREIN DER
STADTBÜCHEREI BERGISCH GLADBACH

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach und Quirl e.V.